

Tabelle A1.3-3 Internet: **Ausgewählte Indikatoren zur regionalen Beschäftigungs- und Arbeitsmarktsituation 2008<sup>1</sup> sowie -entwicklung gegenüber 2007 (Teil 1)**

Indikatoren zur regionalen Situation und deren Entwicklung	Ausbildungsstellensituation 2008			
	relativ ausgeglichen	ungünstig	sehr ungünstig	insgesamt
<b>Fachkräfte- und Qualifikationsbedarf<sup>2</sup></b>				
<b>Veränderungen der Bestände zwischen 2007 und 2008 (in %)</b>				
Auszubildende	2,9	2,1	0,1	1,8
Beschäftigte (ohne Auszubildende)	1,6	1,4	1,4	1,5
<b>nach beruflicher Stellung</b>				
un- und angelernte Arbeiter	-0,6	-0,6	0,0	-0,4
Facharbeiter	0,2	0,1	-0,3	0,0
Fachangestellte (ohne Teilzeitkräfte)	2,2	1,7	1,5	1,9
Teilzeitkräfte (unter 18 Stunden)	4,7	5,5	6,6	5,4
Teilzeitkräfte (über 18 Stunden)	3,6	3,7	4,1	3,8
<b>nach schulischer/beruflicher Vorbildung</b>				
mittlerer Schulabschluss ohne Berufsausbildung	-3,1	-3,0	-2,4	-2,9
mittlerer Schulabschluss mit Berufsausbildung	0,1	0,3	-0,1	0,1
Fachhochschulabschluss	4,2	4,3	3,1	3,9
Hochschulabschluss	4,7	4,2	3,4	4,2
<b>nach Berufsabschluss</b>				
ohne Berufsabschluss	-2,3	-2,4	-1,6	-2,2
mit Berufsabschluss	1,1	1,0	0,6	0,9
<b>nach Betriebsgrößenklassen</b>				
bis 9 Beschäftigte	0,9	0,6	0,4	0,7
10 bis 49 Beschäftigte	2,6	1,7	1,7	2,1
50 bis 249 Beschäftigte	1,2	1,1	1,6	1,3
KMU insgesamt	1,6	1,2	1,3	1,4
250 und mehr Beschäftigte	1,7	1,7	1,5	1,7
<b>nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen</b>				
Verbrauchsgüterindustrie	-2,0	-1,8	-1,2	-1,7
Investitions- und Gebrauchsgüterindustrie	1,1	2,0	1,6	1,5
Baugewerbe	0,8	0,1	-0,7	0,1
Handel, Reparatur	1,4	1,1	1,4	1,3
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0,8	-0,1	-1,6	-0,1
Gastgewerbe	2,4	3,7	2,7	2,8
unternehmensnahe Dienstleistungen	2,3	0,8	1,7	1,8
sonstige Dienstleistungen	3,1	3,7	2,5	3,1
<b>nach Produktions- und Dienstleistungsberufen</b>				
produktionsorientierte Berufe (Gewinnen/Herstellen, Maschinen einrichten/warten, Reparieren)	-0,6	-0,4	-0,2	-0,4
primäre Dienstleistungsberufe (Handels-, Bürotätigkeiten, allg. Dienste wie Reinigen, Bewirten, Lagern, Transportieren)	1,8	1,4	1,3	1,5
sekundäre Dienstleistungsberufe (Forschen, Entwickeln, Organisieren, Managen, Betreuen, Pflegen, Beraten, Lehren, Publizieren)	3,3	3,0	2,9	3,1

**Tabelle A1.3-3 Internet: Ausgewählte Indikatoren zur regionalen Beschäftigungs- und Arbeitsmarktsituation 2008<sup>1</sup> sowie -entwicklung gegenüber 2007 (Teil 2)**

Indikatoren zur regionalen Situation und deren Entwicklung	Ausbildungsstellensituation 2008			
	relativ ausgeglichen	ungünstig	sehr ungünstig	insgesamt
<b>nach Wissensintensität von Berufssektoren</b>				
produktionsorientierte Wissensberufe	0,3	-0,4	0,0	0,0
primäre Dienstleistungswissensberufe	2,4	1,9	2,5	2,3
sekundäre Dienstleistungswissensberufe	4,1	3,5	3,7	3,8
nicht wissensintensive Berufe	1,1	1,1	1,0	1,1
<b>nach Wissensökonomie von Wirtschaftssektoren</b>				
wissensintensives verarbeitendes Gewerbe	1,0	2,1	1,5	1,4
wissensintensives übriges produzierendes Gewerbe	0,6	1,6	0,5	0,8
wissensintensive gewerbliche Dienstleistungen	2,7	2,0	2,3	2,4
nicht wissensintensives Gewerbe	1,4	1,0	1,1	1,2
<b>regionale Rahmenbedingungen 2008<sup>2</sup></b>				
<b>Betriebsgrößenklassen</b>				
bis 9 Beschäftigte	15,8	17,7	18,0	17,0
10 bis 49 Beschäftigte	21,6	24,0	24,4	23,1
50 bis 249 Beschäftigte	26,5	28,4	28,8	27,7
KMU insgesamt	63,9	70,0	71,2	67,8
250 und mehr Beschäftigte	36,1	30,0	28,8	32,2
<b>Wirtschaftssektoren</b>				
Beschäftigte im produzierenden Sektor	1,7	2,5	3,1	2,3
Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe	25,1	27,2	23,1	25,1
Beschäftigte im Baugewerbe	4,5	5,7	5,9	5,3
Beschäftigte im gewerblichen Dienstleistungssektor	61,5	56,8	59,1	59,4
Beschäftigte Gebietskörperschaften/Sozialversicherung/Non-Profit	7,2	7,9	8,9	7,9
<b>nach Wissensintensität von Berufssektoren</b>				
produktionsorientierte Wissensberufe	72,7	74,8	75,1	74,0
primäre Dienstleistungswissensberufe	5,9	6,6	5,9	6,1
sekundäre Dienstleistungswissensberufe	4,5	3,9	3,6	4,0
nicht wissensintensive Berufe	17,0	14,7	15,5	15,9

<sup>1</sup> Beschäftigtendaten zum Stichtag 31.12.2009 stehen erst ab August 2010 zur Verfügung.

<sup>2</sup> Berechnungen zu Beschäftigtenbeständen grundsätzlich ohne Beschäftigte in Ausbildung.

Quellen: Bundesagentur für Arbeit; Stichtag jeweils 31.12.